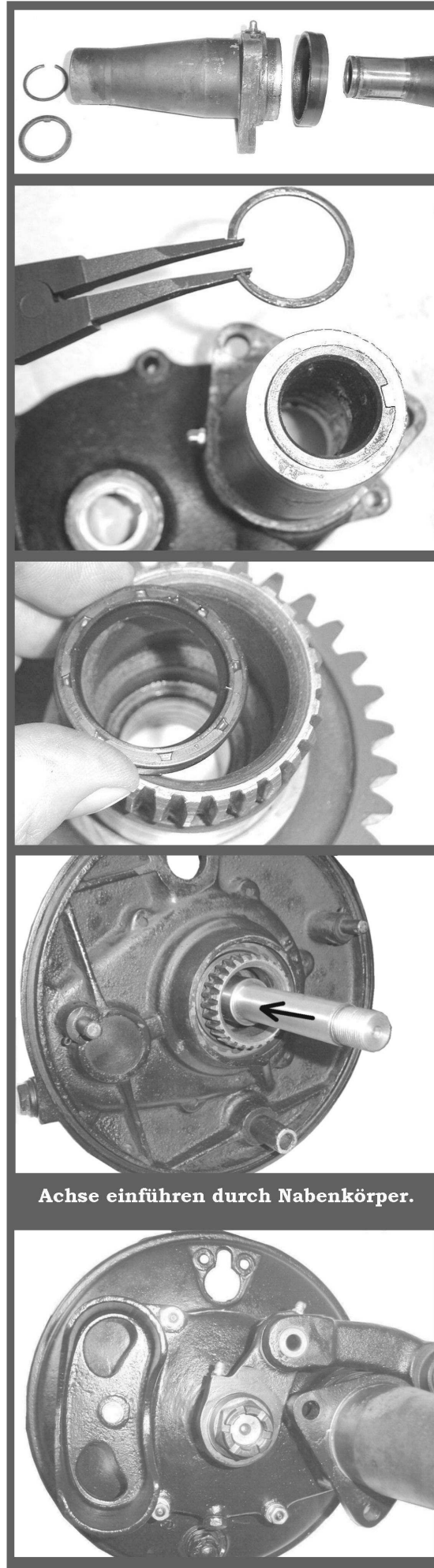


Zusammenbau Seitenwagenradantrieb BW 40, D2

Alle Gehäuseteile sind gestrahlt, gereinigt und haben keine Risse. Die Gewinde, Stiftschrauben und Gewindebohrungen sind in Ordnung fertig zum Einbau.

Ich gehe davon aus, dass jeder, der einen Radantrieb montiert, soviel technisches Verständnis besitzt und weiß wie Schrauben festzuziehen, Dichtringe richtig einzusetzen und welches Teil beim Einbau zu ölen oder zu fetten ist.



1. Auf den Lagerarm des Schwinggehäuses setzen wir den Dicht- und Druckring **1504**. Dieser ist in der Breite so zu kürzen, dass er beim folgenden Zusammenbau gut 2 mm gedrückt wird.
2. Die Lagerbuchse auf den Lagerarm des Schwinggehäuses aufschieben, Nasenscheibe auflegen und die Lagerbuchse soweit herunterdrücken, dass der Sicherungsring **A33x2,5** in die Nut eingesetzt werden kann.
3. In das Schwinggehäuse den Dichtring **32x47x7** eindrücken.
4. Die Verbindungsmuffe **1024** mit dem Filzring versehen und dann in das Schwinggehäuse einschieben.
5. Sicherungsring **I 47x2** einsetzen und das Rollenlager **3789** eindrücken.
6. Den Dichtring **60x80x10** mit der offenen Seite nach innen in die Bremsankerplatte eindrücken.
7. Über den Dichtring setzen wir das Kugellager **16012**, für das Schaftzahnrad das Rollenlager **NU 202 E** in die Bremsankerplatte ein.
8. In den Nabenkörper **1235** wird der Dichtring **30x40x7** innen eingesetzt.
9. Den Nabenkörper nun in das Kugellager der Bremsankerplatte eindrücken.
10. Das Schaftzahnrad **1025** in das Rollenlager der Bremsankerplatte einsetzen.
11. Sind die 2 Leichtspannstifte **L10x10** in der Bremsankerplatte oder im Schwinggehäuse? Wenn nein, diese einsetzen.
12. Dichtung auflegen und Bremsankerplatte und Schwinggehäuse zusammensetzen und mit M8 Muttern und einer Schraube **M7x35** verschrauben.
13. In die Radachse **1285** die Paßfeder **5x5x20** einsetzen und die Achse durch den Nabenkörper in das Gehäuse einsetzen. Darauf achten das die Paßfeder in die Nut eingreift.
14. Lagerbuchse **1286** auf den vorstehenden Achsstummel aufschieben.
15. Ausgleichhebel **1211** aufsetzen, dicke Scheibe in **1286** auflegen und mit Mutter fest anziehen. Der Ausgleichshebel muss sich noch frei verdrehen lassen
16. Ölverschlusschrauben zur Einfüllung **3217** und zum Ablassen **3217-1** mit Dichtring einschrauben. *Auszug: H-P Hommes - Peter's Werkstatthandbuch*
17. Ölfüllmenge: 0,2 Liter Getriebeöl SAE 80 nach dem Einbau einfüllen.

